



# Europäischer Sozialfonds

# Themen

---

- Europa 2020 – Fünf Kernziele, drei Prioritäten und sieben Leitinitiativen
- Die EU-Struktur am Beispiel des ESF
- Aussichten der nächsten Förderperiode
  - ESF Deutschland
  - ESF Bayern

# Fünf Kernziele der EU

---

## Fünf KERNZIELE

- (1) 75% der Bevölkerung im Alter von 20 bis 64 Jahren sollte in Arbeit stehen.
- (2) 3 % des BIP der EU sollte in FuE (Forschung und Entwicklung) investiert werden.
- (3) Die Treibhausgasemissionen sollten um mindestens 20 % gegenüber 1990 verringert werden, der Anteil erneuerbarer Energien am Energieendverbrauch sollte sich auf 20 % erhöhen sowie der gesamte Energiekonsum sollte um 20 % gesenkt werden.
- (4) Der Anteil der Schulabbrecher sollte auf unter 10 % zurückgehen und der Anteil der 30-34-jährigen mit Hochschulabschluss sollte sich auf mindestens 40 % erhöhen.
- (5) Die Zahl der armutsgefährdeten Menschen sollte um 20 Millionen sinken.

# 3 Prioritäten mit 7 Leitinitiativen

1) INTELLIGENTES WACHSTUM	2) NACHHALTIGES WACHSTUM	3) INTEGRATIVES WACHSTUM
<b>INNOVATION</b> (1) EU-Leitinitiative „ <b>Innovationsunion</b> “: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rahmenbedingungen und Verfügbarkeit finanzieller Mittel für Forschung und Innovation verbessern</li> <li>• Innovationskette stärken</li> <li>• Investitionen erhöhen</li> </ul>	<b>KLIMA, ENERGIE UND MOBILITÄT</b> (4) EU-Leitinitiative „ <b>Ressourcenschonendes Europa</b> “: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wirtschaftswachstum von Ressourcen abkoppeln</li> <li>• kohlenstoffarme Technologien einsetzen</li> <li>• erneuerbare Energien verstärkt nutzen</li> <li>• Verkehrswesen modernisieren</li> <li>• Energieeffizienz fördern</li> </ul>	<b>BESCHÄFTIGUNG UND QUALIFIKATIONEN</b> (6) EU-Leitinitiative „ <b>Neue Kompetenzen und neue Beschäftigungsmöglichkeiten</b> “: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsmärkte modernisieren</li> <li>• Erwerbstätige mobilisieren</li> <li>• Qualifikationen lebenslang erwerben</li> <li>• Beschäftigungsquote erhöhen</li> <li>• Angebot und Nachfrage auf dem Arbeitsmarkt besser abstimmen</li> </ul>
<b>BILDUNG</b> (2) EU-Leitinitiative „ <b>Jugend in Bewegung</b> “: <ul style="list-style-type: none"> <li>• leistungsfähigere Bildungssysteme</li> <li>• attraktives Hochschulwesen für Studenten aus aller Welt</li> </ul>	<b>WETTBEWERBSFÄHIGKEIT</b> (5) EU-Leitinitiative „ <b>Industriepolitik im Zeitalter der Globalisierung</b> “: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschäftsumfeld für KMU verbessern</li> <li>• Industriestruktur fördern</li> <li>• Internationale Wettbewerbsfähigkeit</li> </ul>	<b>BEKÄMPFUNG DER ARMUT</b> (7) EU-Leitinitiative „ <b>Europäische Plattform gegen Armut</b> “: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenhalt gewährleisten</li> <li>• Wachstum und Beschäftigung für alle</li> <li>• Menschen sollen in Würde leben und sich aktiv am gesellschaftlichen Leben beteiligen können</li> </ul>
<b>DIGITALE GESELLSCHAFT</b> (3) EU-Leitinitiative „ <b>digitale Agenda für Europa</b> “: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hochgeschwindigkeits-Internet schneller verbreiten</li> <li>• digitalen Binnenmarkt für Haushalte und Unternehmen nutzen</li> </ul>		



# Die EU-Finanzhilfen vs. Strukturfonds

---

Themenbezogene Finanzierungen mit besonderen Zielsetzungen

- Umwelt
- Forschung
- Ausbildung u.s.w.

Direkte Unterstützung der einzelnen Staaten mit unterschiedlichen Maßnahmen die in einem operationellen Program festgelegt werden

# Gemeinsamer Strategischer Rahmen (GSR)

---

- Europäische Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)
- Europäische Sozialfonds (ESF)
- Kohäsionsfonds (KF)
- Europäische Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
- Europäischer Meeres- und Fischereifonds (EMFF)

**Sorgfältig ausgerichtete und ergebnisorientierte Nutzung im Land und über die Landesgrenzen hinaus**

# Strukturfonds - Operationelle Programme

**Akteure und Stufen bei der Formulierung und Umsetzung der Operationellen Programme der Bundesländer**

	Fondsstrategie	Programmstrategie	Programm- umsetzung	Programm- monitoring/ -evaluierung	Fondsevaluierung
EU Kommission	EU- Strategien, Verordnungen, Leitlinien	Informelles Feed- back und formale Konsultation		Audits	Ex-post-Evaluierung
Bundesministerien		Formale Programm- genehmigung		Programmände- rungsvorschlag/ -genehmigung	
Länderministerien		Einreichen von nationaler Strategie		Halbzeitevaluierung (optional)	
		Programm-vorschlag des federführenden Ministeriums	<b>Förderrichtlinien/ -grundsätze der zuständ. Ministerien</b>	Jährliche Durchführungs- berichte	
		Programm-genehmi- gung des Kabinetts	<b>Förderrichtliniengene- hmigung des Kabinetts</b>	Halbzeitevaluierung (optional)	
		Einreichen der Programmstrategie	<b>Projektauswahl- kriterien</b>  <b>Projektauswahl durch die zuständ. Ministerien</b>  <b>Projektdurchführung</b>	Programmände- rungsvorschlag	
Regionale Interessenvertreter		Genehmigung des Programms	<b>Genehmigung der Projektauswahl- kriterien</b>	Genehmigung der Programmänderung	

Quelle: Darstellung des DIW Berlin.



# Bundesprogramme des ESF von 2007 - 2013

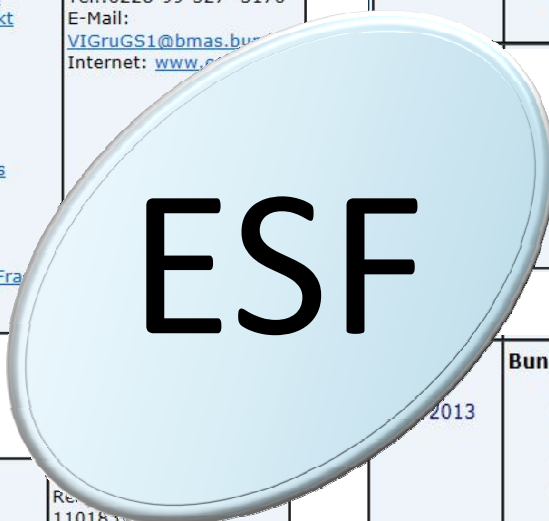
Quelle/ Laufzeit	Aktuelle Bundesprogramme	Kontakt
esf.de 2007-2013	<b>Bundesministerium für Arbeit und Soziales</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Bundesprogramm Kommunal-Kombi</a></li> <li>• <a href="#">XENOS-Integration und Vielfalt</a></li> <li>• <a href="#">ESF-Bundesprogramm zur arbeitsmarktlichen Unterstützung für Bleibeberechtigte und Flüchtlinge mit Zugang zum Arbeitsmarkt</a></li> <li>• <a href="#">IDA-Integration durch Austausch (Transnationalität)</a></li> <li>• <a href="#">Stärkung der berufsbezogenen Sprachkompetenz für Personen mit Migrationshintergrund</a></li> <li>• <a href="#">Leistungen für Teilnehmer an Qualifizierungsmaßnahmen während des Bezugs von Transferkurzarbeitergeld (QualiKug)</a></li> <li>• <a href="#">Gründercoaching bei Gründungen aus Arbeitslosigkeit</a></li> <li>• <a href="#">Bundesinitiative zur Gleichstellung von Frauen in der Wirtschaft</a></li> <li>• <a href="#">Initiative JOB</a></li> </ul>	Gruppe Soziales Europa - GS1 Frau Ihlow Rochusstr. 1 53123 Bonn Tel.: 0228-99-527 -3170 E-Mail: <a href="mailto:VIGruGS1@bmas.bund.de">VIGruGS1@bmas.bund.de</a> Internet: <a href="http://www.esf.de">www.esf.de</a>

esf.de 2007-2013	<b>Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Lokales Kapital für soziale Zwecke (LOS)</a></li> <li>• <a href="#">Kompetenzagenturen &amp; Schulverweigerung - Die 2. Chance</a></li> <li>• <a href="#">Servicenetzwerk Altenpflegeausbildung</a></li> <li>• <a href="#">Betrieblich unterstützte Kinderbetreuung</a></li> <li>• <a href="#">Initiative Lokale Bündnisse für Familie</a></li> <li>• <a href="#">Freiwilligendienste machen kompetent</a></li> <li>• <a href="#">Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser</a></li> </ul>	Referat 11018 Berlin E-Mail: <a href="mailto:Philipp-Laurenz.Rogge@bmfjsfj.bund.de">Philipp-Laurenz.Rogge@bmfjsfj.bund.de</a>
---------------------	--	---

esf.de 2007-2013	<b>Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">EXIST-Gründungskultur</a></li> <li>• <a href="#">EXIST-Gründerstipendium</a></li> <li>• <a href="#">Informations- und Schulungsveranstaltung</a></li> <li>• <a href="#">Gründercoaching in Deutschland</a></li> <li>• <a href="#">Unternehmensberatungen</a></li> <li>• <a href="#">Passgenaue Vermittlung</a></li> </ul>	Joern Stußnat Referat IIB 2 53107 Bonn E-Mail: <a href="mailto:verwaltungsstelle.esfbmwi@bmwi.bund.de">verwaltungsstelle.esfbmwi@bmwi.bund.de</a>
---------------------	--	--

esf.de 2007-2013	<b>Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Soziale Stadt - Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier (BIWAQ)</a></li> <li>• <a href="http://www.biwaq.de">www.biwaq.de</a></li> </ul>	Thomas Hartmann Referat SW 22 11030 Berlin E-Mail: <a href="mailto:ref-sw22@bmvbs.bund.de">ref-sw22@bmvbs.bund.de</a>
---------------------	--	--

esf.de 2007-2013	<b>Bundesministerium für Bildung und Forschung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#">Lernende Regionen - Förderung von Netzwerken (LRFN)</a></li> <li>• <a href="#">Weiterbildungssparen</a></li> <li>• <a href="#">JOBSTARTER - Für die Zukunft ausbilden</a></li> <li>• <a href="#">Akademikerprogramm (AKP)</a></li> <li>• <a href="#">Akademikerinnen und Akademiker qualifizieren sich für den Arbeitsmarkt (AQUA)</a></li> <li>• <a href="#">Arbeiten Lernen Kompetenzen entwickeln - Innovationsfähigkeit in einer modernen Arbeitswelt</a></li> <li>• <a href="#">Innovationen mit Dienstleistungen</a></li> <li>• <a href="#">Perspektive Berufsabschluss</a></li> <li>• <a href="#">Power für Gründerinnen</a></li> <li>• <a href="#">Frauen an der Spitze</a></li> </ul>	Jens Hofmann 53170 Bonn E-Mail: <a href="mailto:Jens.Hofmann@bmbf.bund.de">Jens.Hofmann@bmbf.bund.de</a>
---------------------	--	--



# Europa 2020-Zielsetzungen für den ESF

---

- 75% der Menschen im Alter zwischen 20 und 64 Jahren sollen in Arbeit stehen
- Der Anteil der Schulabbrecher soll auf unter 10 % zurückgehen und 40% der jungen Menschen sollen eine Hochschulausbildung absolvieren
- 20 Mio. weniger Menschen als bisher sollen von Armut bedroht sein

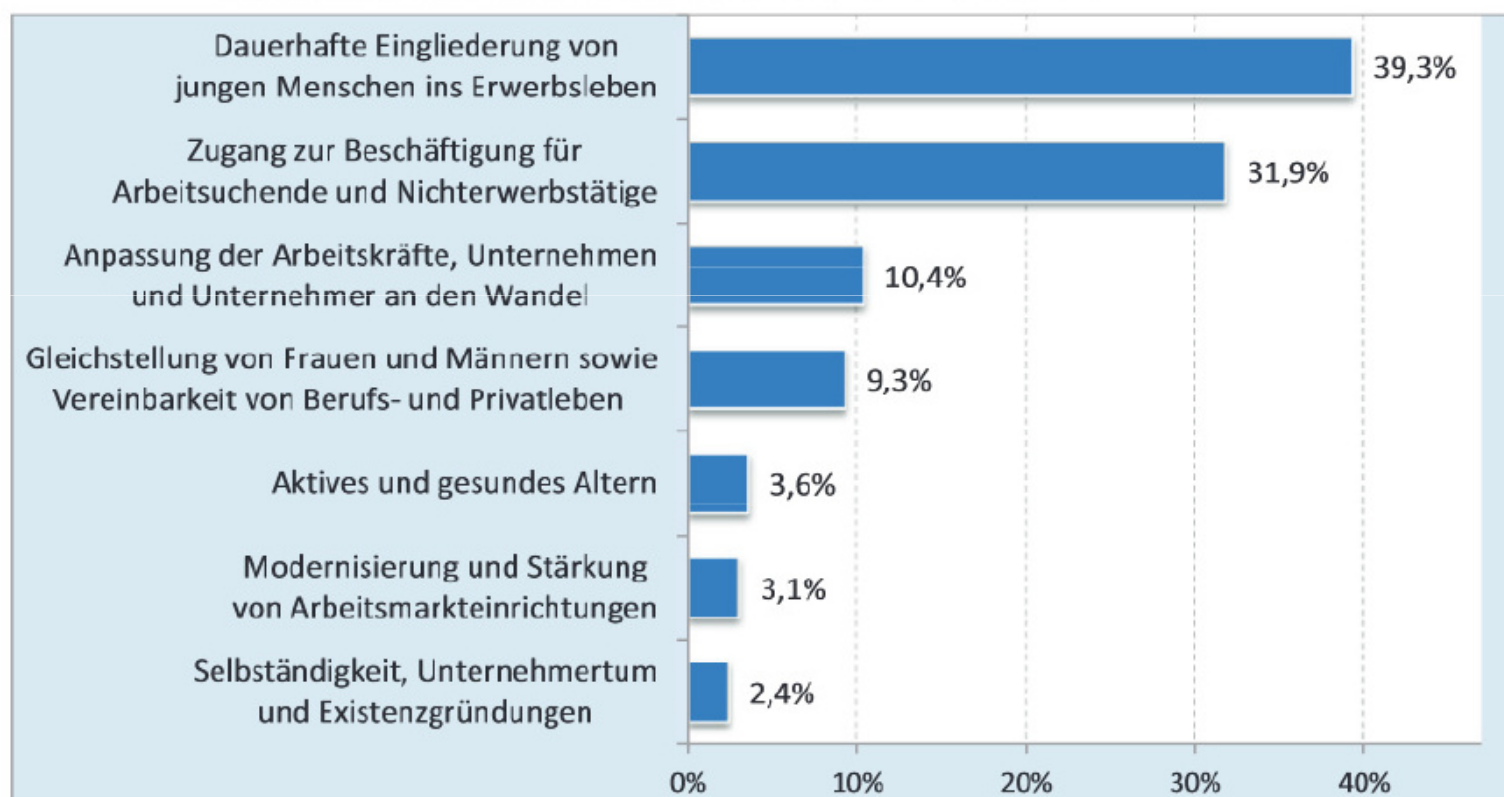
# Thematische Ziele ab 2014

---

- Förderung der Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte
- Investition in Bildung, Kompetenzen und lebenslanges Lernen
- Förderung der Sozialen Eingliederung und Bekämpfung der Armut
- Verbesserung der institutionellen Kapazitäten und Förderung einer effizienten öffentlichen Verwaltung (in Bayern nur eingeschränkt)

# Ergebnisse des Konsultationsverfahrens

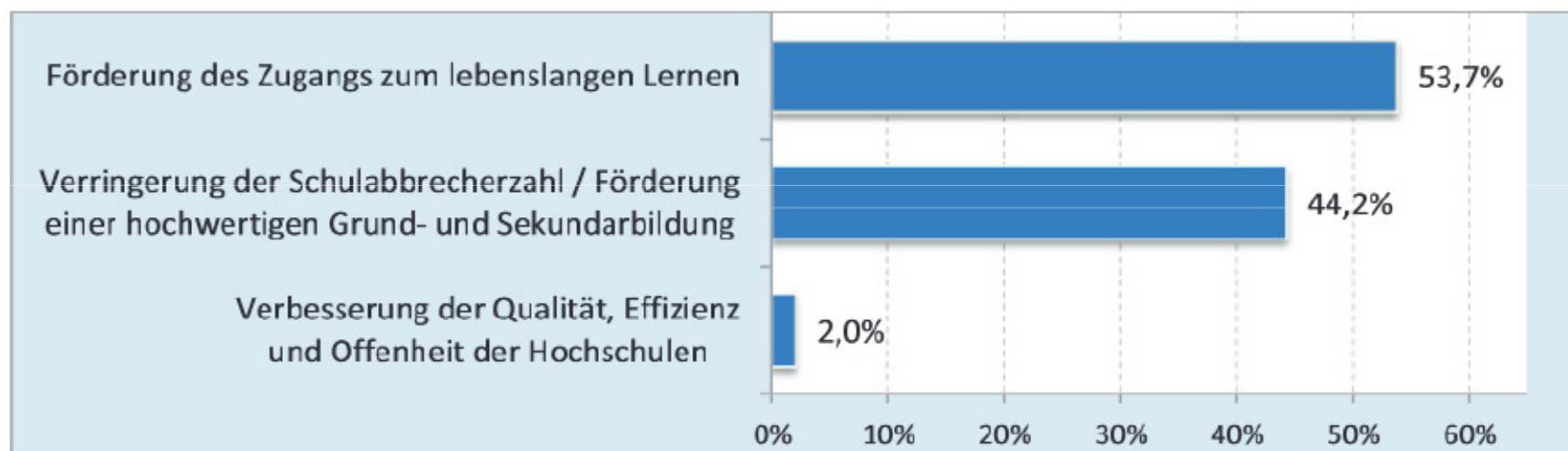
## Rangfolge der gewählten Investitionsprioritäten im thematischen Ziel „Förderung von Beschäftigung und Unterstützung der Mobilität der Arbeitskräfte“



Quelle: ISG – Ergebnisse des Konsultationsverfahrens, n=750

# Ergebnisse des Konsultationsverfahrens

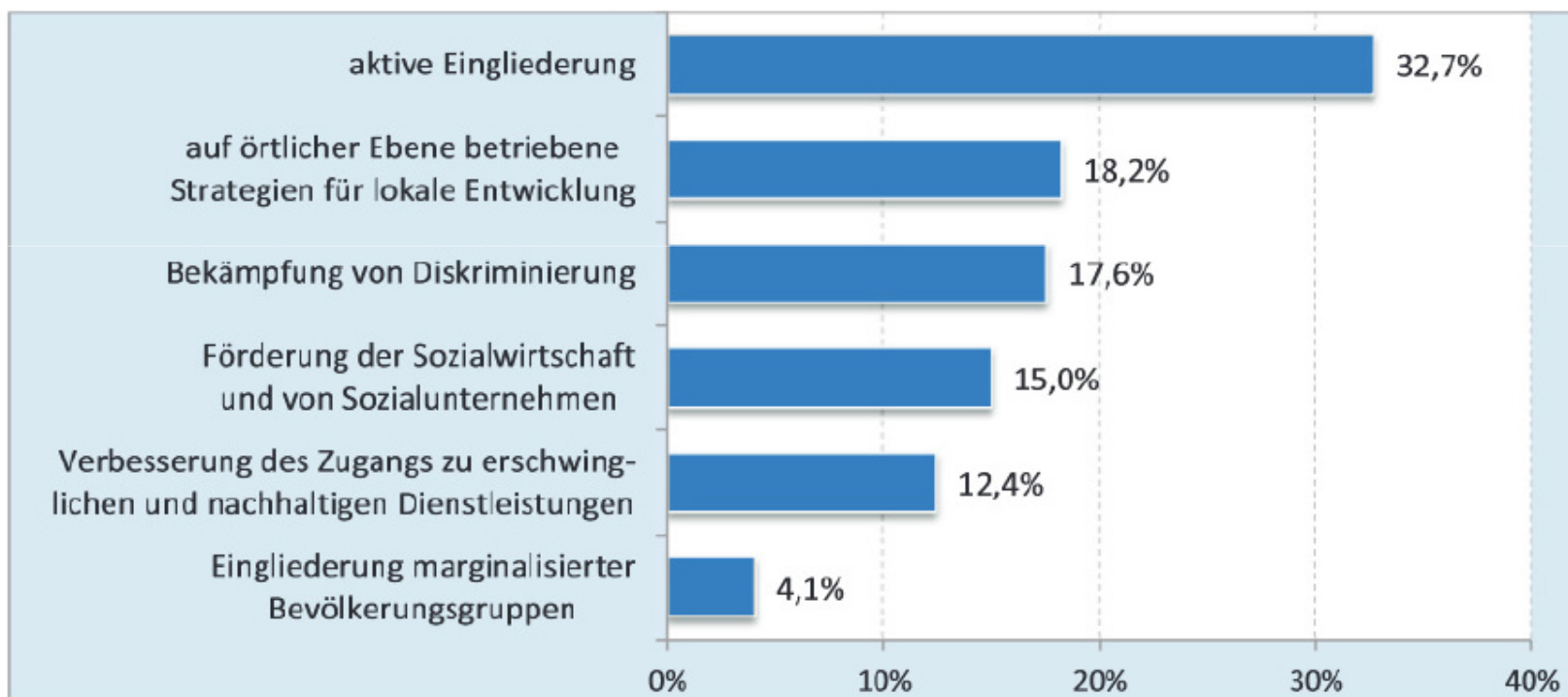
## Rangfolge der gewählten Investitionsprioritäten im thematischen Ziel „Investitionen in Bildung, Kompetenzen und lebenslanges Lernen“



Quelle: ISG – Ergebnisse des Konsultationsverfahrens, n=735

# Ergebnisse des Konsultationsverfahrens

Rangfolge der gewählten Investitionsprioritäten im thematischen Ziel „Förderung der sozialen Eingliederung und Bekämpfung der Armut“



Quelle: ISG – Ergebnisse des Konsultationsverfahrens, n=740



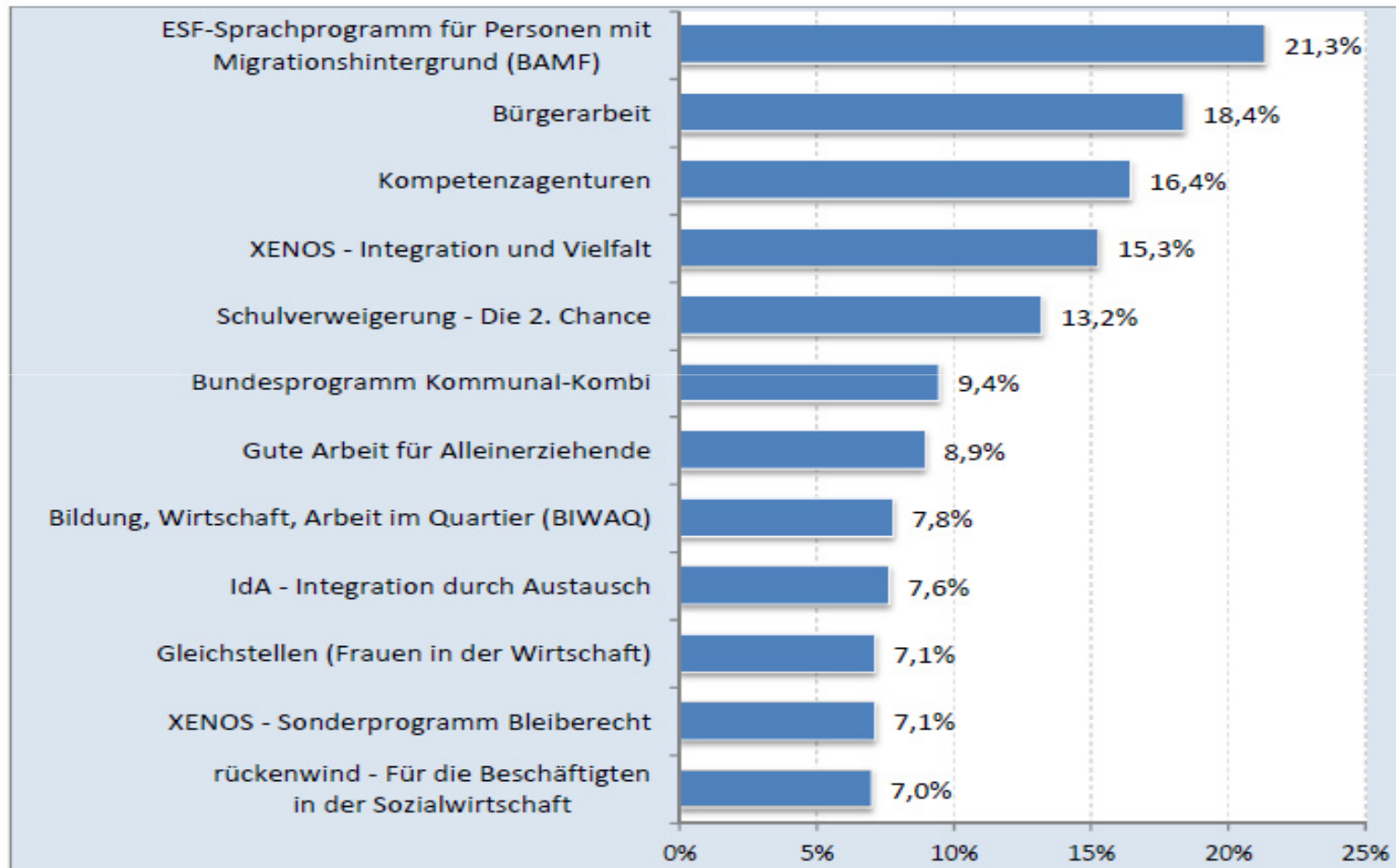
# Veränderungen des ESF auf deutscher Ebene

---

- Das ESF Budget für Deutschland wird um etwa 30% sinken
- Die Programme werden stärker auf besonders benachteiligte Gruppen am Arbeitsmarkt fokussiert
- Es wird deutlich weniger ESF Förderprogramme geben
- Ausschreibungen werden stärker ergebnisorientiert ausgerichtet
- BMAS plant mit ca. 20 Programmen auf Bundesebene

# Online Konsultation - Rückmeldungen

Abbildung 10: Fortführung bestehender ESF-Programme des Bundes



Quelle: ISG – Ergebnisse des Konsultationsverfahrens, n=773, Mehrfachnennungen (max. 5)



# Herausforderungen

---

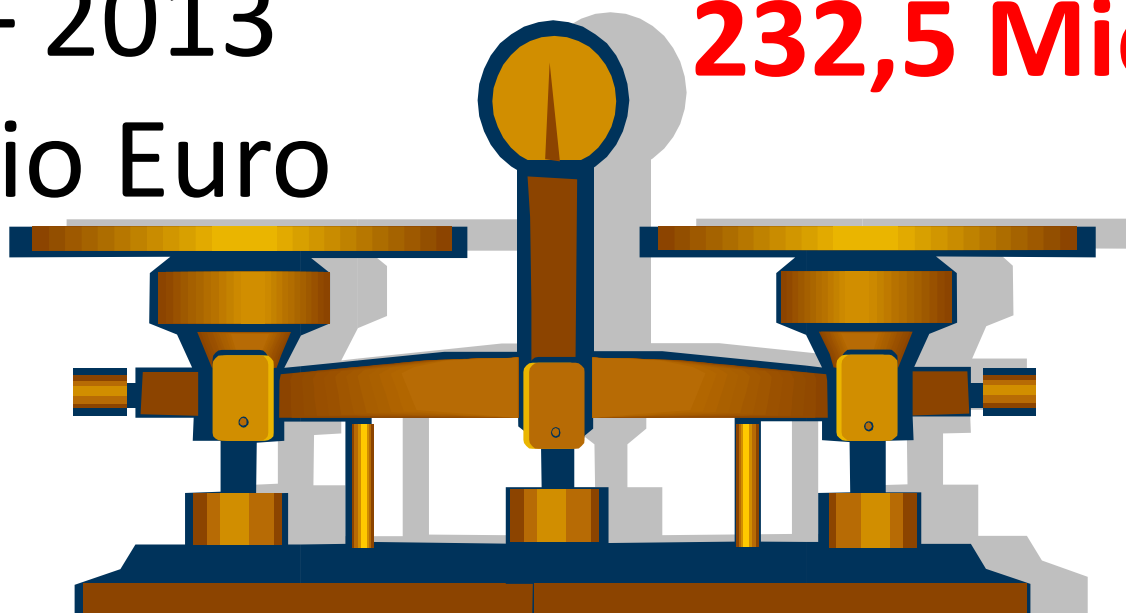
- Demographischer Wandel & Fachkräfte
  - Qualifizierung von Lebenslanges Lernen von Jugendlichen, Frauen und Älteren
  - Beschäftigungsquoten Frauen, Ältere und Migranten
- Verbesserung Kinder- und Ganztagesbetreuung
- Schulabbrecherquote senken und Zugang zu frühkindlicher Bildung
- Bessere Bildungsmöglichkeiten für Benachteiligte und Migranten
- Armut und soziale Integration

# Geschätzte ESF Fördermittel für Bayern

---

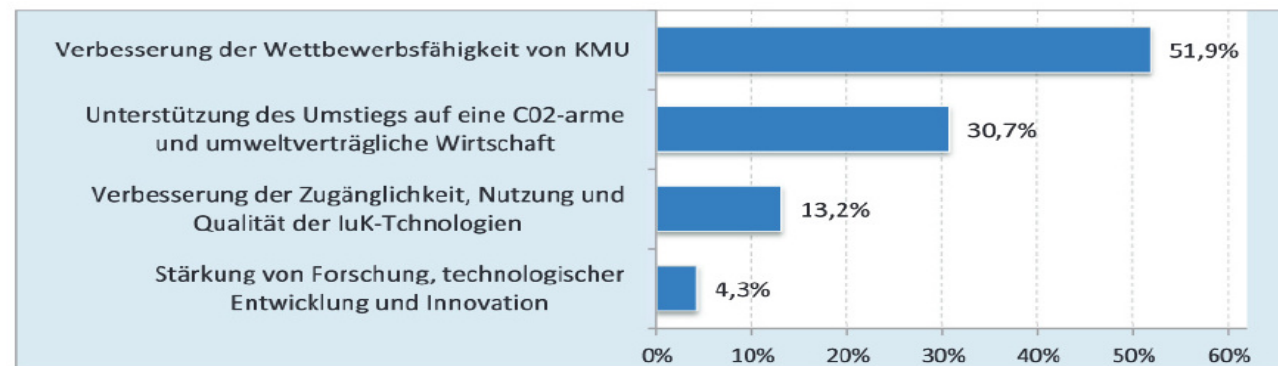
2007 – 2013  
310 Mio Euro

**2014 – 2020**  
**232,5 Mio Euro**



# Das Bayrische Operationelle Programm

- 3 Prioritätenachsen
  - A – Dauerhafte Eingliederung von Jungen Menschen
  - B – Verringerung der Zahl der Schulabbrecher und Lebenslanges Lernen
  - C – Aktive Eingliederung
- Themen der zweiten Reihe



Quelle: ISG – Ergebnisse des Konsultationsverfahrens, n=729

# Querschnittsziele und Ergebnisorientierung

---

- Gender Mainstreaming
  - Gleichstellung, Antidiskriminierung, Nachhaltigkeit
  - Soziale Innovationen
  - Transnationalität
- 
- Es müssen Etappenziele für die Jahre 2018 und 2022 festgelegt werden, bei nicht Erreichen, können Zahlungsaussetzungen und/oder Finanzkorrekturen erfolgen

# ESF-Töpfe Bayern

---



**Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration**

Winzererstraße 9  
80797 München  
[www.stmas.bayern.de](http://www.stmas.bayern.de)



**Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

Ludwigstraße 2  
80539 München  
[www.stmelf.bayern.de](http://www.stmelf.bayern.de)



**Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie**

Prinzregentenstraße 28  
80538 München  
[www.stmwmet.bayern.de](http://www.stmwmet.bayern.de)



**Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst**

Salvatorstraße 2  
80333 München  
[www.km.bayern.de](http://www.km.bayern.de)  
[www.stmwfk.bayern.de](http://www.stmwfk.bayern.de)



CDS Innovation&Funding GmbH

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.  
Für Fragen stehe ich gerne zur  
Verfügung.

Dagmar Kiener  
Dipl.Ing.(FH) WI Wirtschaftsingenieurin

Wölkernstraße 60  
T+49(0)9114596312  
www.cdsinno.de

90459 Nürnberg  
M+49(0)1717624729  
kiener@cdsinno.de